

BAEN-D e.V. Am Promenadenplatz 1 72250 Freudenstadt

An die Mitglieder
unseres Berufsverbandes

Den 8.9.2025

Liebe Mitglieder des BAEN-D,

mit diesem Rundschreiben möchte ich mich zum ersten Mal als neuer 1. Vorsitzender vorstellen. Ich wurde im Frühjahr vom Vorstand gewählt und soll den Verein in die Zukunft führen. Ich möchte mich für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken!

Einige werden mich schon kennen, ich bin seit 29 Jahren im ZAEN e. V. Mitglied und wurde dort in den Vorstand gewählt als Beisitzer. Ich war jedes Jahr in Freudenstadt, oft sogar zweimal. Warum? Ich mag die dortige Atmosphäre für den kollegialen Austausch, die Themen und die Beschaulichkeit der Location. Onlinetreffen sind nicht das Gleiche!

Am Beginn stand das Studium des gegenwärtigen Zustands und die bisherige Arbeit unseres Vereins. Großes wurde geleistet, zum Beispiel die Durchsetzung unserer Interessen bei der GOÄ-Neu, wo es galt, die sprechende Medizin gegenüber der technischen Medizin wieder aufzuwerten. In diesem Sommer hat die Bundesärztekammer sich mit den anderen Gremien auf die Neufassung geeinigt; man schätzt bis zur Umsetzung mit 1 Jahr.

Es fiel jedoch auf, dass der Kreis der Vereinsmitglieder sehr klein ist (bei ca. 60) und nur wenige aktiv sein möchten. Im Hintergrund des Niedergangs vieler Vereine seit Covid braucht es dringend neue Konzepte, Ziele und Argumente, die unsere naturheilkundlichen Kolleg*Innen zur Mitgliedschaft und Mitarbeit bewegen!

Diese Neuaufstellung betrachte ich als unser primäres Ziel und habe schon mit der Arbeit begonnen.

An Frau Bundesgesundheitsministerin Nina Warken wurde ein Schreiben gesandt, in dem wir unsere Mitarbeit bei künftigen Reformen anboten.

Ein Eintrag im Lobbyregister der Bundesregierung erfolgte, so dass wir künftig über ein Sprachrohr zur Mitsprache bei Gesetzesvorhaben verfügen.

Am kommenden ZAEN-Kongress planen wir als ein neues Format, einen berufspolitischen Diskussionstisch direkt im großen Ausstellungsraum, freitags und samstags in den Mittagsstunden, wenn am meisten Besuch erwartet wird. Hierbei hoffen wir auf Ihre Beteiligung!

An dieser Stelle nochmals Danke für die tatkräftigen Unterstützung durch Renate Schleker (2. Vorsitzende) und Constanze Nolting (Geschäftsführung)!

Bei der Diskussionsrunde wird es um Themen gehen wie das zukünftige Berufsbild einer/s naturheilkundlichen Ärztin/Arztes. Wie wird der Beruf in der Praxis oder der Klinik aussehen? Gibt es einen zunehmenden Bedarf für die Integration von Spezialwissen auf dem Hintergrund einer zunehmenden Spezialisierung des Fachwissens allgemein? Wie passt unser Fach NHK da hinein?

Und letztendlich: Wie können wir auf unsere Ziele hinarbeiten und aktiv mitgestalten?

Bis bald in Freudenstadt!

Dr. med. Wolfgang Etspüler